



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Bericht des Rektorats der Universität - Gesamthochschule - Paderborn

Universität Paderborn

Paderborn, 1983/84 - 1984/85 nachgewiesen

7.1.6 Informationsvermittlungsstelle (IVS)

urn:nbn:de:hbz:466:1-8493

7.1.6 Informationsvermittlungsstelle (IVS)

Die von der IVS gebotenen Möglichkeiten der Online-Recherchen in Literatur- und Fakten-Datenbanken sind auch 1984/85 wieder intensiv genutzt worden. Das gilt besonders für das erste Halbjahr 1985, weil hier die Kostensituation für Mitglieder und Angehörige der Hochschule erheblich günstiger war: Mußten sie 1984 noch die vollen Datenbank-Benutzungskosten selbst tragen (Studenten und Externe außerdem noch die Datenfernübertragungskosten), brauchten sie ab 1985 nur noch vergleichsweise niedrige Pauschalbeträge von meist nur DM 20,-- für eine Recherche zu bezahlen.

Die Gebührensenkung hatte ein beträchtliches Anwachsen der Nachfrage zur Folge: Die Zahl der Recherchen stieg von 99 im ganzen Jahr 1984 auf 107 im ersten Halbjahr 1985.

Hauptnutzer der IVS waren 1984 ebenso wie 1985 die Fachbereiche Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftswissenschaften.

7.1.7 Projekt Corvey

Im Einvernehmen mit der Universität Paderborn hat das Land NRW, vertreten durch die Ministerin für Wissenschaft und Forschung, am 09.08.1985 mit dem Herzog von Ratibor einen Vertrag abgeschlossen, der der Universität das ausschließliche Recht zur wissenschaftlichen Auswertung der Fürstenbibliothek in Corvey einräumt (vgl. Kap. 1c). Als Gegenleistung ist innerhalb von maximal 12 Jahren für den historischen Gesamtbestand der Fürstenbibliothek ein Gesamtkatalog nach einem modernen Regelwerk zu erstellen.

Die Erschließung und Auswertung der Fürstenbibliothek wird in mehreren Arbeitsschritten erfolgen. Bereits abgeschlossen sind

- die Anfertigung von Titelblattkopien aller in der Fürstenbibliothek vorhandenen Bände als Grundlage für die Aufstellung